

Pressemitteilung

Moody's bewertet Landesbankensektor neu

Hamburg/Kiel, 16. November 2011 – Die Ratingagentur Moody's hat ihre Bewertungsmethodik für das Langfrist-Rating der Landesbanken geändert. Damit hat sie den positiven Einfluss der staatlichen Eigner auf das Rating der Landesbanken eingeschränkt. Bislang konnte das Langfrist-Rating der Institute durch die mögliche Unterstützung seitens ihrer staatlichen Anteilseigner um bis zu acht Stufen aufgewertet werden. Künftig liegt das Maximum nur noch bei fünf Stufen.

Das Langfrist-Rating der HSH Nordbank sinkt durch die veränderte Methodik von „A3 – outlook negativ“ um zwei Stufen auf „Baa2 - outlook stable“. Die Bereitschaft der Haupteigner, Hamburg und Schleswig-Holstein, die Bank zu unterstützen, wird zwar künftig mit dem Höchstwert von fünf Stufen bewertet, liegt aber dennoch um zwei Stufen unter der Bewertung nach der alten Methode.

„Moody's erkennt zwar die große Verbundenheit der Länder Hamburg und Schleswig-Holstein mit der HSH Nordbank an. Wesentliche nachweisbare und gegenüber den Analysten im Detail dargelegte Fortschritte blieben bei der Entscheidung von Moody's leider unberücksichtigt“, so Paul Lerbinger, Vorstandsvorsitzender der HSH Nordbank. Nicht eingeflossen in die Bewertung der HSH Nordbank durch Moody's sind:

- Der fortgeschrittene Bilanzsummenabbau und die kontinuierliche Reduzierung der Risikoaktiva.
- Die Reorganisation im Risikobereich und die Einführung eines state-of-the-art Risikomanagements.
- Die substanzielle Verbesserung der Kapitalquoten der Bank. Die Kernkapitalquote der Bank liegt aktuell bei 18,0 Prozent und die Eigenmittelquote bei 27,1 Prozent (Stand 30.06.2011).
- Fortschritte der Bank bei der Stabilisierung des Instituts und bei der Implementierung eines nachhaltigen Geschäftsmodells.
- Die operativen Fortschritte in den Kerngeschäftsfeldern sowie das wieder anziehende Neugeschäft der Bank.

„Nicht zuletzt hat erst kürzlich die EU-Kommission nach mehr als zweijähriger, intensiver Prüfung des Geschäftsmodells der HSH Nordbank dessen Nachhaltigkeit formal festgestellt und die Fortschritte bei der Restrukturierung der Bank anerkannt“, betont Lerbinger.

Kontakt:

HSH Nordbank AG
Rune Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 040/33 33-11412
Fax 040/33 33-611412
E-Mail: rune.hoffmann@hsh-nordbank.com

HSH Nordbank AG
Peter Mentner
Leiter Konzernkommunikation
Tel. 040/33 33-12 972
Fax 040/33 33-612 972
E-Mail: peter.mentner@hsh-nordbank.com
www.hsh-nordbank.de